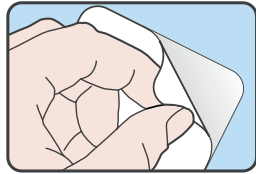


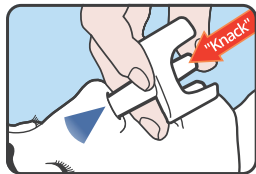
NALOXON NASENSPRAY: EINFACHE ANWENDUNG



A Nasenspray aus der Packung nehmen und griffbereit hinlegen.



B Betroffene Person auf den Rücken legen und Kopf leicht nach hinten beugen.



C Nasenspray zwischen Zeige- und Mittelfinger nehmen, in ein Nasenloch einführen und erst dann kräftig mit dem Daumen auf den Kolben drücken bis es knackt.

D Person wenn nötig weiter beatmen und wiederbeleben bis die Person wieder zu sich kommt oder der Rettungsdienst eintrifft.

ACHTUNG! Keinen Probestoß vorher ausführen.

Das Naloxon wird mit einem Druck komplett ausgestoßen!
Eine Einzeldosis Naloxon-Nasenspray kann also nicht dosiert werden.

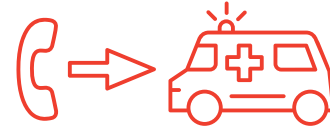
VORGEHEN BEI EINER OPIOID- ÜBERDOSIERUNG

Immer auch auf die eigene Sicherheit achten!
Offene Spritzen sichern!

VERDACHT AUF OPIOIDÜBERDOSIERUNG

Kennzeichen: Bewusstlosigkeit, reduzierte oder keine Atmung

1



RETTUNGSDIENST RUFEN: 112

2



**EINE DOSIS NALOXON -
NASENSPRAY VERABREICHEN**

(in Rückenlage, Kopf leicht nach hinten beugen)

ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN DURCHFÜHREN:

BEWUSSTLOSIGKEIT, ATMUNG VORHANDEN:

Stabile Seitenlage

KEINE ATMUNG VORHANDEN:

Beatmung: 20 Atemspenden in der Minute.
(Kopf überstrecken, in Mund Luft einblasen und Nase zuhalten oder in Nase Luft einblasen und Mund zuhalten)

KEINE ATMUNG UND KEIN PULS VORHANDEN:

Beatmung und Herzdruckmassage:
30 Herzdruckmassagen (2x pro Sekunde in der Mitte des Brustbeins ca. 5 cm tief drücken) und **2 Beatmungen**

FALLS DER BETROFFENE ZU BEWUSSTSEIN KOMMT:

- versuchen, beruhigend einzuwirken
- erklären, was gerade passiert ist
- auf die besonderen Risiken bei erneutem Opioidkonsum hinweisen und „Nachlegen verhindern“
- ihn/sie auf keinen Fall allein lassen

BESTEHT EIN ATEMSTILLSTAND NACH 3 MINUTEN UNVERÄNDERT FORT:

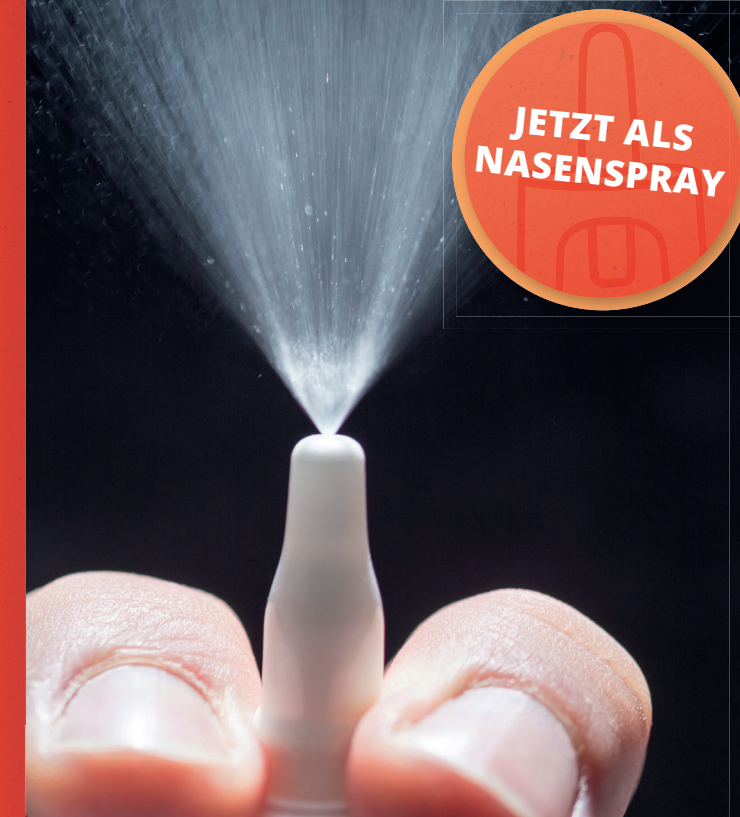
- 2. Dosis Naloxon Nasenspray verabreichen
- Erste-Hilfe-Maßnahmen fortsetzen

Den Betroffenen an Rettungsdienst übergeben und über die durchgeführten Maßnahmen berichten.

! DEN NOTARZT ÜBER DIE NALOXONGABE INFORMIEREN! !

NALOXON RETTET LEBEN!

**JETZT ALS
NASENSPRAY**



NALOXON RETTET LEBEN!!! JETZT AUCH ALS NASENSPRAY:

Die meisten Drogentodesfälle sind die Folge einer Überdosis mit Opioiden. Seit September 2018 ist Naloxon als Nasenspray unter dem Namen NYXOID® in Deutschland verfügbar.

NALOXON: WER KANN ES ERHALTEN?

Es kann bei bestehender Opioidabhängigkeit, also für aktuell Konsumierende und Substituierte, über ein Kassenrezept verordnet werden. Somit fallen lediglich Rezeptgebühren an.

NALOXON: ALLGEMEINES

Wenn man den Verdacht hat oder sicher ist, dass jemand eine Opioidüberdosis hat, sollte man Naloxon anwenden.

KENNZEICHEN EINER OPIOIDÜBERDOSIS SIND:

- BEWUSSTLOSIGKEIT
- SCHWACHE ATMUNG
- ATEMSTILLSTAND!

IM ZWEIFELSFALL
NALOXON
VERABREICHEN!

Wurden keine Opiode genommen, dann hat Naloxon keine spürbare Wirkung – schadet aber auch nicht.

NALOXON: WIE WIRKT ES?

Naloxon wirkt, indem es Heroin, Methadon, Fentanyl & Co. von den Opioidrezeptoren im Gehirn verdrängt. Die Wirkung der Opiode wird teilweise oder komplett aufgehoben. Der Betroffene atmet wieder und kommt zu Bewusstsein!

ABER: ES KANN NACH DER NALOXONGABE ZU ENTZUGSERSCHEINUNGEN KOMMEN!

(U.a.: Übelkeit, Erbrechen, Schmerzen, Krämpfe, Schweißausbruch, Zittern, Reizbarkeit.)

Ein erneuter Konsum von Opioiden ist in dieser Situation lebensgefährlich und sinnlos.

Werden erneut Opiode konsumiert, können sie ZUNÄCHST NICHT die Wirkung des Naloxons aufheben. Nach einiger Zeit, wenn sich das Naloxon allmählich von den Rezeptoren löst, kann es zu einer noch schlimmeren Überdosis kommen.

ALSO: AUF KEINEN FALL NACHLEGEN!

Die Entzugserscheinungen verschwinden allmählich wieder.

DEN BETROFFENEN NICHT ALLEIN LASSEN!

Bis zum Eintreffen des Notarztes beruhigend auf die Person einwirken und die Situation erklären.

NALOXON AUCH BEI MISCHKONSUM ANWENDEN

Falls neben Opioiden auch noch anderen Drogen konsumiert wurden, ist der Einsatz von Naloxon im Falle einer Überdosis trotzdem sinnvoll. Naloxon hebt dann zumindest die Wirkung der Opiode auf.

IMMER ZUERST 112, DANN NALOXON

Immer zuerst den Rettungsdienst (112) anrufen. Dann Naloxon anwenden und zusätzlich Erste Hilfe-Maßnahmen durchführen!

NICHT ALLEIN KONSUMIEREN

Im Falle einer Überdosis ist man selbst NICHT mehr in der Lage Naloxon zu nehmen oder den Rettungsdienst zu rufen.

DESHALB:

MÖGLICHST NICHT ALLEIN KONSUMIEREN!

Vor dem Drogenkonsum Naloxon bereitlegen und mit den Anwesenden über die Anwendung von Naloxon und Erste Hilfe-Maßnahmen sprechen.

NALOXON ALS NASENSPRAY: BESONDERHEITEN

Alle Angaben in dieser Information beziehen sich auf das in Deutschland zugelassene Nasenspray „Nyxoid“.

In einer Packung Naloxon-Nasenspray sind zwei Nasensprays mit je einer Einzeldosis enthalten. Eine Dosis Nasenspray enthält 1,8mg Naloxon in 0,1ml Flüssigkeit. So ist sichergestellt, dass es schnell und effektiv wirkt.

In den meisten Fällen wird die Gabe einer Einzeldosis völlig ausreichen, um lebensbedrohliche Symptome einer Überdosis aufzuheben. Es muss nach Gabe des Nasensprays mit Entzugserscheinungen gerechnet werden, die auch länger als eine Stunde andauern können.



IMPRESSUM

Herausgeber:

Akzept, Deutsche AIDS-Hilfe, JES Bundesverband

Text: Kerstin Dettmer (Akzept e.V.)

Marco Jesse (JES Bundesverband e.V.)

Dirk Schäffer (Deutsche AIDS-Hilfe e.V.)

Grafik: Die Goldkinder GmbH

Wir danken Mundipharma für die Überlassung der Abbildungen.

IMMER ZUERST 112, DANN NALOXON!

jes-bundesverband.de
aidshilfe.de
akzept.org
naloxoninfo.de

